

Feine Handarbeit

Im neuen Lena Kris-Atelier kann man sowohl fertigen Schmuck kaufen als auch eigenen kreieren.

BRITTA BIRON

Wien. Seit der Gründung ihres Labels Lena Kris im Jahr 2018 hat die Goldschmiedin und Schmuckdesignerin Lena Grabher im Kollektiv Stoss im Himmel gearbeitet und präsentiert, Ende Oktober ist sie in eine neue Wirkungsstätte in der Haidgasse 5 im zweiten Wiener Gemeindebezirk übersiedelt. „Das eigene Atelier bietet mir die

„Lena Kris steht für zukunftsorientierte und nachhaltige Handwerkskunst.“

LENA GRABHER, GOLDSCHMIEDIN UND SCHMUCKDESIGNERIN



„Das eigene Atelier bietet mir die Möglichkeit, mich absolut selbst zu verwirklichen“, freut sich Goldschmiedin Lena Grabher.

Möglichkeit, mich absolut selbst zu verwirklichen“, kommentiert sie diesen Schritt. „In Zusammenarbeit mit befreundeten Künstlerinnen und Künstlern konnte ich mein eigenes kleines Universum schaffen und dabei meine Liebe in jedes Detail stecken – von der Restaurierung des 100 Jahre alten Fischgrätparketts bis hin zum maßgeschneiderten Arbeitstisch.“

Individueller Stil

An dem entstehen Unikate und Kleinserien, die sich durch eine besondere Formensprache auszeichnen – die Serie Bubble etwa ist von den prickelnden Perlen im Champagner inspiriert – und ausschließlich per Hand aus recyceltem Gold oder Silber gefertigt werden. Denn auf Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung legt Grabher ebenso großen Wert wie auf künstlerische Ästhetik und handwerkliche Perfektion.

Diese Philosophie möchte die Goldschmiedin und Schmuckdesignerin nicht allein mit ihren eigenen Kreationen zum Ausdruck bringen. Wichtig ist ihr auch die Wissensvermittlung – einerseits bildet sie als Trainerin des Wiener

Goldschmiedelehrgangs den Nachwuchs aus, andererseits gibt sie in ihrem neuen Atelier auch Workshops für interessierte Laien.

Handwerk & Kreativität

„Ich will mein Wissen nicht für mich behalten, sondern es mit anderen teilen – auch, um das Bewusstsein für Handwerk und lokal hergestellte Produkte zu fördern und die Leidenschaft am kreativen Schaffen zu wecken. Dafür habe ich viele schnelle und auch für den Laien ohne weiteres umsetzbare Techniken entwickelt“, erklärt sie.

Ausgangspunkt für die DiY-Kreationen können alte Schmuckstücke sein, die nicht mehr passen oder gefallen, oder auch Objekte mit interessanten Strukturen und Details.

Angeboten werden ab 6. Jänner 2021 Ein- und Zwei-Tagesworkshops (bei der zweiten Variante steht auch die Anfertigung eines Gussmodells auf dem Lehrplan) zum Stundensatz von 70 bzw. 60 €. Die Benutzung der Werkzeuge und Hilfsmaterialien, wie Silikone und Wachs, sind in der Gebühr inbegriffen, Edelmetalle werden pro Gramm extra verrechnet.

SHORT

Neuer Glanz im Online-Shop



Das Tiffany-Sortiment im Breuninger-Online-Store bietet gut 120 Kreationen.

Stuttgart. Bereits seit 2007 ist Tiffany mit einem Shop-in-Shop im Breuninger Flagship-Store vertreten, vor Kurzem haben das deutsche Fashion- und Lifestyleunternehmen und der US-Nobeljuwelier ihre Zusammenarbeit auf den E-Commerce ausgeweitet.

„Wir freuen uns sehr, die Ikone der Luxusjuweliers auf breuninger.com zu begrüßen. Gerade im Hinblick auf die kommende Vorweihnachtszeit ermöglicht diese Marktplatzanbindung unseren Kunden ein entspanntes Online-Shopping“, so Breuninger-CEO Holger Blecker.

Rund 120 Schmuckstücke bietet der Tiffany Pop-up-Store auf www.breuninger.com, unter anderem aus den Kollektionen Tiffany T und T One, Victoria, City HardWear und Return to Tiffany. Die Einstiegspreisliste beginnt ab 380 €. (red)

Des Schneiders neue Kleiderkammer



Die neue Monobrand-Boutique liegt mitten in der Salzburger Altstadt.

Salzburg. Erstmals präsentiert Des Schneiders sein komplettes Damen- und Herrensoriment in einem eigenen Monobrand-Store mitten in der Salzburger City.

Zur Feier dieses Anlasses wurde eine Daunenjacke kreiert, deren Innenfutter einen großflächigen Panorama-Fotodruck der Mozartstadt zeigt. Das Modell Salzburg, das in verschiedenen Farben erhältlich ist, ist zwar für Herren konzipiert, kann aber durchaus auch von Damen getragen werden. (red)



Der Laden beeindruckt mit edlem Ambiente und umfangreichem Nobel-Sortiment.

Douglas Beauty-Shopping 2.0 mit Luxusflair

Neues Edel-Flagship

Hamburg. Der Laden am feinen Jungfernstieg präsentiert auf zwei Etagen mit insgesamt rund 850 m² ein ebenso umfangreiches wie hochklassiges Sortiment. In Form von Brand-Countern und Shop-in-Shops werden die verschiedenen Themenwelten inszeniert – von Skincare und Lab Cosmetics, über Haar- und Körperpflege, Suncare und Naturkosmetik bis zu Beauty Food und Düften.

Neben renommierten Luxusmarken wie Chanel, Dior, La Prairie,

Guerlain, Tom Ford und La Mer findet man auch eine Reihe neuer Exklusiv-Marken, darunter Makeup von Pat McGrath, Hautpflege von Drunk Elephant oder Düfte von Miller Harris.

Zudem verfügt der Luxusladen über einen Beauty Lounge-Bereich mit zwei Behandlungskabinen, einen Friseur und ist mit einem Beauty Mirror ausgestattet, einem innovativen Augmented Reality-Tool zum virtuellen Ausprobieren von Make-up. (red)

Fashionable Die Strickwarenmanufaktur Horst Sitte umgarn Damen, die es lässig, chic und nachhaltig mögen

Edle Slow Fashion aus Niederösterreich

Wolfpassing. „Mode ist vergänglich. Stil niemals.“ Dieses Zitat von Coco Chanel hat sich auch Franziska Schilcher, Geschäftsführerin und Chefdesignerin der niederösterreichischen Strickwarenmanufaktur Horst Sitte, auf ihre Fahnen geschrieben.

Regional & persönlich

Statt auf schnell wechselnde Trends setzt sie auf zeitlosen Chic, exzellente Qualität und Keypieces, mit denen frau zu vielen Gelegenheiten gut und bequem angezogen ist. Zu den Klassikern, die sich in jeder Kollektion finden, gehören Strickmäntel, Jacken und Pullis.

Vom Design, über die Herstellung der edlen Strick- und Walkstoffe aus Kaschmir-, Merino- und Viskosegarnen bis zur letzten Naht finden sämtliche Fertigungsschritte inhouse statt. Dadurch ist es möglich, auch Sonderwünsche der Kundinnen, wie etwa spezielle Anpassungen an die jeweilige Figur, zu berücksichtigen.

Verkauft wird über den eigenen Online-Shop, verschiedene Boutiquen in Österreich und der Schweiz sowie direkt ab Werk. Ein Besuch im Showroom bietet neben der Gelegenheit, ein besonderes Muster-Teil zu ergattern, auch einen interessanten Einblick in den Herstellungsprozess. (red)



Franziska Schilcher, Inhaberin, Designerin und Model, im Horst Sitte-Showroom.

IMPRESSUM

Medieninhaber:
medianet Verlag GmbH
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG
<http://www.medianet.at>

Gründungs- und Herausgeber: Chris Radda
Herausgeber: Germanos Athanasiadis,
Mag. Oliver Jonke
Geschäftsführer: Markus Bauer
Verlagsleiter: Bernhard Gily

medianet luxury brands&retail
Chefredakteurin:
Sabine Bretschneider (sb)

Leitende Redakteurin: Britta Biron (bb)
Consulting: Monika Athanasiadis
Lektorat: Christoph Strolz **Grafik/Produktion:** Raimund Appl, Peter Farkas
Fotoredaktion/Lithografie: Beate Schmid
Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn.
Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:
medianet.at/news/page/offenlegung